

Nachhaltig Investieren



Immer mehr professionelle und semi-professionelle Anleger achten darauf, dass ihr Vermögen ethisch verantwortbar und mit Weitblick investiert ist. So lag das Volumen verantwortlicher Investments im Jahr 2019 bei 1,64 Billionen Euro. Zugleich flossen rund 269,3 Milliarden Euro in nachhaltige Geldanlagen. Das entsprach im Vergleich zum Vorjahr einem Zuwachs von 22,91 Prozent.

Und wie sehen private Investoren das Thema Nachhaltigkeit bei ihrer Geldanlage? Um das zu erfahren, haben wir unsere Community befragt.

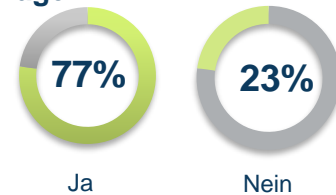
Folgende Fragen, die mit „Ja“ oder „Nein“ beantwortet werden konnten, standen dabei im Fokus:

- ◆ Nachhaltigkeit von Geldanlagen interessiert mich
- ◆ Ich achte auf Nachhaltigkeit in meinem Portfolio
- ◆ Ich glaube, Nachhaltigkeit bei der Geldanlage bringt mehr Rendite
- ◆ Mein:e Bankberater:in hat mich auf das Thema Nachhaltigkeit angesprochen
- ◆ Nachhaltigkeit ist für mich ein Grund, mich für eine Bank zu entscheiden

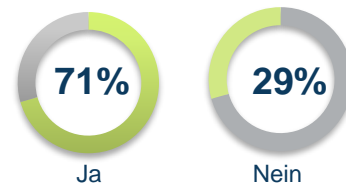
Hier kommen die interessanten Ergebnisse aus über 50 Abstimmungen unserer Instagram Community.



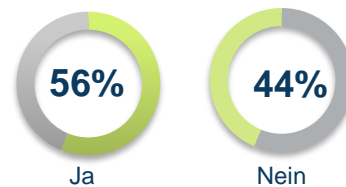
Interesse an Nachhaltigkeit bei der Geldanlage



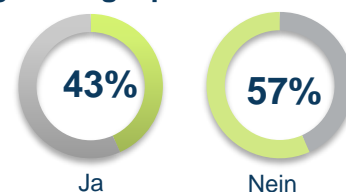
Berücksichtigung von Nachhaltigkeit im eigenen Portfolio



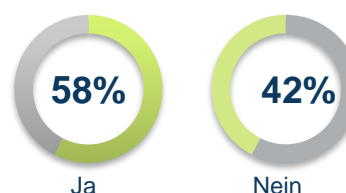
Nachhaltigkeit bei der Geldanlage bringt mehr Rendite



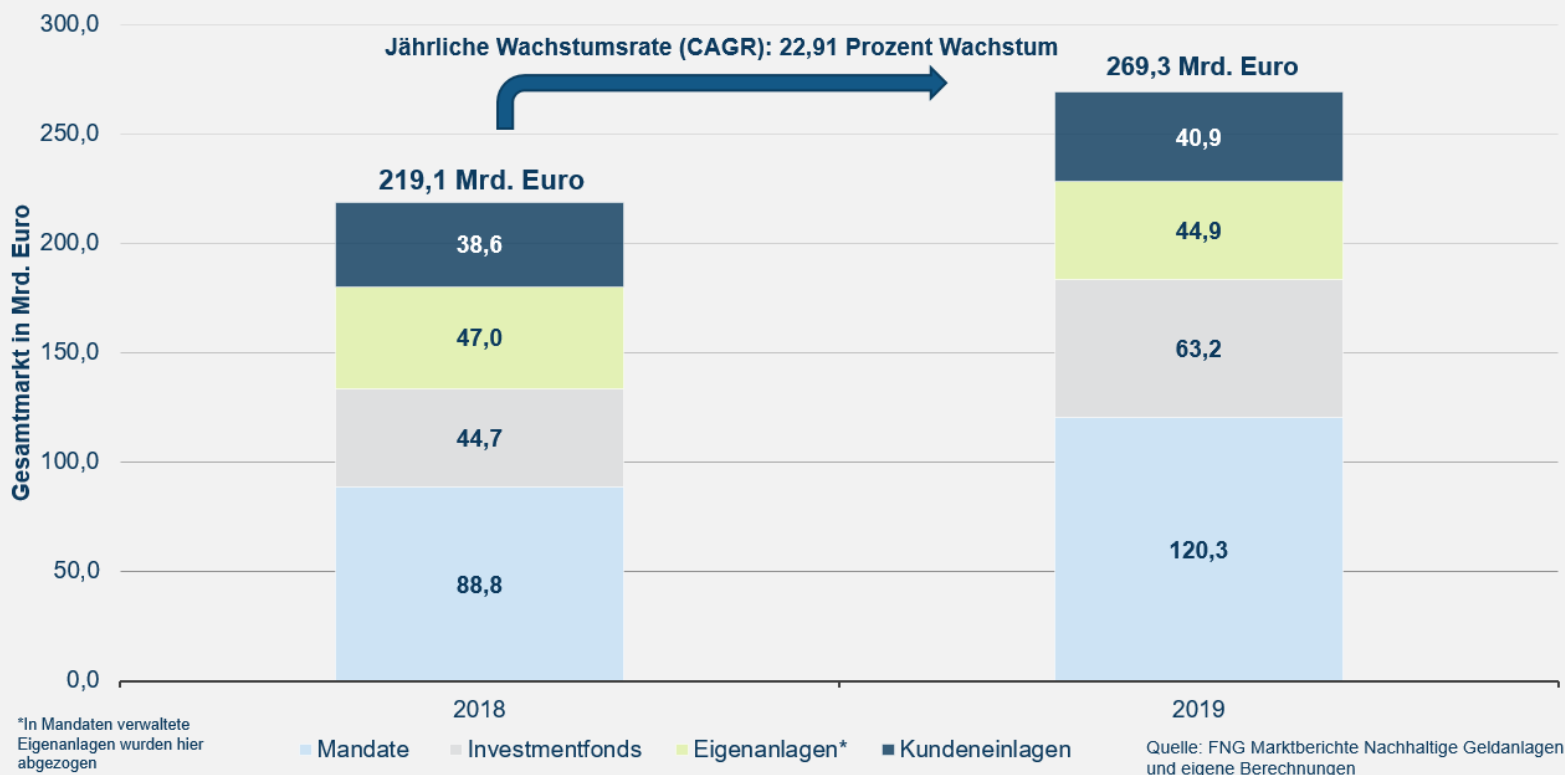
Vom Bankberater auf das Thema Nachhaltigkeit angesprochen



Nachhaltigkeit als Entscheidungskriterium bei der Wahl der Bank



Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland



Wodurch zeichnet sich eine nachhaltige Geldanlage aus?

Dr. Holger Sepp, Mitglied des Vorstands bei Hauck & Aufhäuser

„Eine einheitliche Definition gibt es bislang nicht. Wie nachhaltig eine Geldanlage tatsächlich ist, hängt von bestimmten Kriterien ab, welche der jeweilige Anbieter seiner Auswahl zugrunde legt. Umweltaspekte, Produktionsbedingungen und ein wertorientiertes Management sollten auf jeden Fall dabei sein.“

Nachhaltigkeit in der Bank?

Sandra Freimuth, Head of Corporate Communications | Marketing | Talent Management und Organizational Development bei Hauck & Aufhäuser

„Aus unserer Sicht gibt es viele Potenziale und Chancen: Große und weitreichende Aktivitäten, auch aus der beruflichen Rolle heraus, so zum Beispiel durch die Integration der Nachhaltigkeit in die Anlageberatung. Aber auch durch die ganz alltäglichen zahlreichen kleinen Handlungen, wie z. B. die Anfahrt zur Bank mit dem Firmen-Bike oder der Verzicht auf den Ausdruck einer E-Mail, erzielen wir Wirkung.“

Mehr zum Thema Nachhaltigkeit bei Hauck & Aufhäuser:
<https://www.hauck-aufhaeuser.com/smallthingsmatter>

